



Schul- und Hausordnung der MS Hallein Burgfried

Wir SchülerInnen:

Allgemeines:

- gehen höflich und freundlich miteinander um.
- helfen einander.
- tragen Hausschuhe und stellen die Straßenschuhe in die Garderobe.
- behandeln unser eigenes Eigentum und das der MitschülerInnen und der Schule mit Sorgfalt.
- achten die LehrerInnen und das Reinigungspersonal und befolgen ihre Anweisungen.
- schalten beim Betreten der Schule das Handy aus und schalten es erst wieder beim Verlassen der Schule ein.

Im Unterricht:

- melden wir nach 5 Minuten in der Direktion, wenn ein Lehrer/ eine Lehrerin noch nicht in die Klasse gekommen ist.
- beteiligen wir uns am Unterricht und erfüllen unsere Arbeitsaufträge.

In den Pausen:

- verhalten wir uns rücksichtsvoll.
- unterhalten und beschäftigen wir uns in einem ruhigen und angenehmen Ton.
- bereiten wir die Unterrichtsmaterialien vor Unterrichtsbeginn vor.
- nutzen wir die Gelegenheit für eine bewegte Pause in den dafür vorgesehenen Bereichen.
- In den Mittagspausen verlassen wir das Schulgebäude und betreten es erst wieder 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn. Ausnahme: Am Montag und am Mittwoch darf ich mich, wenn ich dafür angemeldet bin, auch in der Halle bei der Mittagsaufsicht aufhalten. Dort verhalte ich mich ruhig.

Nach Unterrichtsende:

- halten wir unsere Arbeitsplätze sauber und räumen die Bankfächer aus.
- stellen die Sessel in die Bankfächer.
- nehmen wir die Arbeitsmaterialien mit nach Hause, die wir für die Aufgabe und fürs Lernen brauchen.

Wir LehrerInnen:

- bemühen uns um ein angenehmes Unterrichtsklima und ein positives Arbeitsverhältnis zwischen SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen.
- beaufsichtigen unsere SchülerInnen 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn.
- informieren die Eltern und SchülerInnen über ihren Lernerfolg und rechtzeitig bei Gefahr einer negativen Beurteilung und bei auftretenden Schwierigkeiten.
- fördern unsere SchülerInnen in ihren Fähigkeiten und Interessen und legen besonderen Wert auf selbstständiges Arbeiten.
- führen bei Problemen und Konflikten Gespräche mit SchülerInnen, Eltern und MitschülerInnen, um gemeinsame Lösungen zu finden.
- bemühen uns gemeinsam um einen respektvollen Umgang der SchülerInnen untereinander und zwischen SchülerInnen und LehrerInnen, geprägt von Anerkennung und Wertschätzung.

Wir Eltern:

- informieren die Schule umgehend vom Fernbleiben des Kindes unter der oben angeführten Telefonnummer.
- sorgen für die Ausstattung der SchülerInnen mit den erforderlichen Unterrichtsmaterialien.
- nehmen nach Möglichkeit an den Elternabenden teil und treffen wichtige Entscheidungen in Zusammenarbeit mit der Schule.
- nehmen an den KEL-Gesprächen und Elternsprechtagen teil und arbeiten mit den LehrerInnen und der Direktion gemeinsam an Lösungen und Unterstützungsmöglichkeiten für das Kind.

Lösungswege bei Problemen und Konflikten:

Lösungswege werden je nach Situation gemeinsam mit dem Schüler/ der SchülerIn erarbeitet:

- Gespräch mit allen Beteiligten
- Persönliches Gespräch mit den Erziehungsberechtigten
- Entschuldigung bzw. Schadenswiedergutmachung bei Mitschülerinnen
- Übernahme von Arbeiten zum Wohl der Klassen- und Schulgemeinschaft
- Zusatzarbeiten in den Unterrichtsgegenständen
- Ausschluss aus den gemeinsamen Pausen
- Ausschluss vom Unterricht bei körperlicher oder moralisch/sittlicher Gefährdung von MitschülerInnen.

Ich bitte Sie, diese Schul- und Hausordnung mit Ihrem Kinde zu besprechen und mit Ihrer Unterschrift und der Unterschrift des Kindes zu bestätigen, dass Sie diese zur Kenntnis genommen haben.

OSR DNMS Neubacher Carolin, MA MSc

Erziehungsberechtigte/r

SchülerIn